Gemeindebrief

der Ev. Emmaus-Kirchengemeinde Senne

Dezember 2022 bis Februar 2023

AUF DEM WEG

Studiensemester
Seite 4

Rückblick Erntedank
Seiten 6 - 9

Weihnachten
Seiten 10 - 21

Inhalt

An(ge)dacht. . . . . Seite 3
Studiensemester in Sibiu. . . . . .Seite 4
Aus dem Presbyterium. . . . . Seite 5
Erntedank im Lutherkindergarten Seite 6
Erntedank im Christuskindergarten Seite 7
Erntedank + Mitmachkonzert. . . . . Seite 8
Erntedankgottesdienst. . . . . Seite 9
Brackweder Lebensmittelpunkt: Weihnachtskiste. . . . . Seiten 10+11
Der kleine König und sein Pferd Grete . . . . . Seite 11
Senner Adventsmarkt . . . . . Seite 12
Lebendiger Adventskalender. . . . . .Seite 13
Krippenausstellung Lutherkirche. . . . . .Seite 14
Jubiläumsfeier Senioren-Netzwerk, Einladung Konzert. . Seite 15
Krippenspiel, Einladung, Weihnachtsgottesdienste. . . . . Seiten 16+17
Predigtplan . . . . . Seiten 18+19
Neujahrsandacht Lutherkirche. . . . . .Seite 20
Weihnachtsbaumsammlung . . . . . Seite 21
Konzerte in der Friedenskirche. . . . . Seiten 30+31
Wir gedenken, Wir gratulieren . . . . . Seiten 32+33
Wir laden ein . . . . . Seiten 34+35

Impressum

Gemeindebrief der Ev. Emmaus-Kirchengemeinde,
Ausgabe 69-22 (Dezember 2022 - Februar 2023)
Redaktions- und Anzeigenschluss für die Ausgabe 70-23 ist am 20.01.2023.
Sie erscheint am 18.02.2023

Herausgeber:	Presbyterium der Emmausgemeinde, Pfr. Georg Mikulski
Redaktionsteam:	Gerlinde und Friedemann Hartlieb, Ursula Loewner, Georg Mikulski, Carsten Wöhrmann
Erscheinungsweise:	4 x jährlich, Auflage 8.000 Exemplare
Satz und Grafik:	Annika Wöhrmann, gb-emmaus@gmx.de
Druck:	Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Unsere Anschrift:	Buschkampstr. 147, 33659 Bielefeld
E-Mail:	emmaus-senne@bitel.net
Anzeigen:	Gültig ist die Anzeigenpreisliste vom 15.03.2007
Fotos:	Aus professionellen und diversen privaten Quellen
Finanzierung:	Anzeigenerlöse und Spenden

Wir freuen uns über Ihre Beiträge! Bitte senden Sie uns diese möglichst unformatiert als Word-Datei sowie Bilder im Dateiformat .jpg mit 300 dpi zu.

Liebe Gemeinde,

„Das wird schon wieder. Kopf hoch!“ sagt die Freundin.
„In jeder Krise liegt auch eine Chance. Du musst sie nur ergreifen!“ sagt der Kollege.
Appelle, die ermuntern und ermutigen sollen.
Aber wenn die Enttäuschung tief geht, die Sorgen schwer lasten?
Zuversicht wächst nicht aus Appellen.
„Das Volk, das im Finstern wandelt. Die, die wohnen im finstern Lande...“
So beschreibt der Prophet Jesaja die Lage seiner Zeitgenossen.
Die Lage ist düster. Menschen ringen mit dem Dunkel.
Kommen diese alten Worte uns nah in diesem Jahr voller Krisen?
Die Zukunft liegt nicht strahlend vor uns, sondern unklar, auch bedrohlich oder beängstigend.
Was wird werden? Vielen geht es weiterhin gut, aber die großen Herausforderungen zu verdrängen, klappt nicht mehr. Der Krieg, die Folgen des Klimawandels sind zu nah gekommen, der Hunger, die Folgen der Stürme und Dürren in anderen Teilen der Welt zu groß geworden, als dass man einfach weiter machen könnte wie gehabt.
Der Prophet setzt in die Dunkelheit und Unsicherheit ein starkes Bild:
Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht.
Und über denen, die da wohnen im finsteren Lande, scheint es hell.
Licht, das Zuversicht und Orientierung schenkt.
Im Advent hat dieses Licht einen Namen: Jesus.
In Jesus ist Gott in die Welt gekommen - auch in die Schwierigkeiten, Nöte, Schmerzen der Menschen, sogar in ihren Tod - und hat sie überwunden.
Wir sind nicht allein. Gott ist da und führt auch uns hindurch.
In Jesus ist Gott in diese Welt gekommen, damit wir nicht in die Irre laufen. Gott gibt uns keine genaue Gebrauchsanweisung, wie wir unsere Probleme lösen können, eher einen Kompass. Zeigt die Nadel auf Mitmenschlichkeit, auf Nächstenliebe, vergessen wir neben unseren Nöten die anderen nicht, kann der Weg nicht ganz falsch sein.
Adventszeit ist Gelegenheit, unseren Blick zu heben und uns auf das Licht Jesus auszurichten, uns von seiner Gegenwart stärken und trösten und die nächsten Schritte zeigen zu lassen – ermuntert und ermutigt.

Eine gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen

Ihre Pastorin
Dorothee Seredszus

Vom 1. März bis zu den Sommerferien 2023 werde ich an einem Ökumene-Studiensemester in Sibiu/Hermannstadt in Rumänien teilnehmen.

Im Flyer des Instituts für ökumenische Forschung der Universität Hermannstadt heißt es:

„Die Geschichte und Vielfalt der Konfessionen in Siebenbürgen ist europaweit einzigartig.

Für den Dialog zwischen den reformatorischen Kirchen und der Orthodoxie bietet Siebenbürgen besonders fruchtbare Möglichkeiten.
Ein gemeinsamer geographischer Raum und eine bewegte Geschichte verbindet diese beiden Konfessionsfamilien miteinander, wie es anderswo kaum der Fall ist. Das Zusammenleben verschiedener Völker und Sprachen prägte eine offene Mentalität.“

Und so erhoffe ich mir, die Orthodoxe Kirche und Tradition besser kennen und verstehen zu lernen - zumal in Deutschland immer mehr orthodoxe Christen leben.
Auch freue ich mich darauf, dass reiche kulturelle Erbe Siebenbürgens und Rumäniens zu erkunden und das Leben der Evangelischen Kirche augsburgischen Bekenntnisses kennen zu lernen, einer Kirche mit einer reichen Tradition, die durch die gesellschaftlichen Veränderungen der letzten Jahrzehnte eine Diaspora-Kirche geworden ist.

Während dieser Zeit kommt keine Vertretung für mich.
Das bedeutet, Pfr. Mikulski wird auch für die Taufen und Beerdigungen in meinem Bezirk zuständig sein – unterstützt von dem ein oder anderen Pfarrer im Ruhestand – und noch für manches mehr, was nicht so offensichtlich ist.

Die Konfirmationen werden im September 2023 gefeiert.
Die Katechumenen werden einige Treffen mit Pfr. Mikulski und/oder der Jugendreferentin Anne Kralemann haben.

Vielen Dank an Konfis und Eltern für ihr Verständnis – und an Pfr. Mikulski, das Presbyterium und Fr. Kralemann für ihre Unterstützung!

Ihre Pastorin
Dorothee Seredszus

Winterkirche

Unsere „Winterkirche“ ist im Oktober angelaufen.
Die Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit sollen an allen drei Standorten gefeiert werden.
Von Januar bis zur Karwoche (Anfang April) finden die Gottesdienste dann wieder im Christus Gemeindehaus statt.
Wir müssen sicher schauen, wie streng der Winter wird und gegebenenfalls unsere Entscheidungen überdenken.
Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Christus Gemeindehaus brauchen, melden Sie sich bitte bis Freitagmittag vorher im Gemeindebüro. Wir sehen dann zu, dass Sie jemand abholt.

Kontaktstudium Pfarrerin Seredszus

Da Pfarrerin Seredszus von März bis Juni ein Studiensemester macht (siehe Bericht im Gemeindebrief, S.4), werden wir auch nach der Winterkirche „nur“ einen Gottesdienst an jedem Sonntag in der Gemeinde feiern.
Da werden dann aber auch wieder Gottesdienste in der Luther- und Friedenskirche stattfinden.

Christuskirche

Viele von Ihnen werden in der Tageszeitung gelesen haben, dass das Projekt Christuskirche mit der Stiftung Möllerstift und der Stadt gescheitert ist.
Geplant war, dass die Stiftung die Kirche so umbaut, dass die VHS die Räumlichkeiten für Ihre Zwecke nutzen kann.
Lange wurde verhandelt, bis nun die Stadt Bielefeld das Projekt beendet hat.
Das ist für die Emmausgemeinde eine schwierige Situation. Denn nun müssen wir neu überlegen, was aus der Kirche werden soll.
Wir werden Gespräche mit der Stiftung führen, ob sie ihr Engagement weiterführen möchte.
Zudem werden wir mit fachkundiger Beratung nach neuen Möglichkeiten suchen, die Kirche umzunutzen.
Es ist auch denkbar, sie an eine andere Gemeinde abzugeben.
Wir werden die Gemeinde auf dem Laufenden halten und sind auch offen für Vorschläge und Ideen.

Pfarrer
Georg Mikulski

Am 30.09.2022 haben wir gemeinsam mit Pfarrer Mikulski eine Andacht zum Erntedankfest feiern können. Gemeinsam haben wir gesungen, gebetet und eine Geschichte über einen Apfelbaum gehört.

Vorausgegangen ist eine spannende Zeit, in der die Kinder und die Erzieherinnen viel über die Herkunft von Lebensmitteln erfahren und gemeinsam den respektvollen und verantwortungsvollen Umgang mit der Natur besprochen haben, um die Schöpfung zu bewahren. Die Eltern haben mit ihren Kindern einen großen Korb in der Eingangshalle mit reichlich Obst und Gemüse gefüllt. Herrlich anzusehen, eine wahre Pracht.

Die Kinder haben sich sehr für die Äpfel in dem Korb interessiert, so viele verschiedene Sorten gibt es. Das Gefühl in einen Apfel zu beißen ist unbeschreiblich, erst knackt es so schön, dann spürt man je nach Sorte den säuerlichen oder süßen Geschmack des Apfels. Schneidet man ihn durch, erhält man zwei oder fünf Symmetrieachsen und in der Mitte ist das Kerngehäuse mit seinen fünf Kammern, die ein sternenförmiges Muster bilden und die Kerne enthalten. Der Apfel ist ein wahres Forschungsobjekt!

Aber nicht nur die Geometrie des Apfels haben wir erforscht. Wir haben gesungen, gemalt, gebastelt und natürlich gespielt. Wir haben gelesen, Geschichten gehört und gebacken. Der leckere Apfelkuchen war schnell verspeist.

Dabei haben wir gemerkt, dass es uns gut geht und wir reichlich Essen haben. Von unseren Gaben wollten wir gerne etwas abgeben. Wir haben den Korb nach unserer Andacht gemeinsam mit Pfarrer Mikulski zu den ukrainischen Flüchtlingen gebracht, die im alten Pfarrhaus leben. Die Freude war groß. Aber auch wir wurden belohnt, mit einem noch warmen, wunderbar duftenden Kürbiskuchen. Auch der war schnell verspeist.

Team des Lutherkindergartens

Der Altar im Eingangsbereich war festlich mit Erntegaben geschmückt. In diesem Jahr hatten die Kinder und Erwachsenen viele Äpfel gesammelt, so dass der Apfel zum Thema des Gottesdiensts wurde.

Die Kinder und die Erzieherinnen hatten sich in der Halle vor dem Altar versammelt, um gemeinsam mit Herrn Pastor Mikulski den Erntedankgottesdienst zu feiern.

Pastor Mikulski hatte auch eine passende Geschichte mitgebracht. Gespannt lauschten die Kinder der Geschichte von dem kleinen Wurm in einem Apfel.
Nur weil der Apfel nicht mehr so schön aussah und ein Wurm in ihm wohnte,wollte der Knecht ihn wegwerfen.

Aber der Bauer schnitt die Kerne heraus und pflanzte diese in die Erde, damit daraus ein neuer Apfelbaum entstehen kann.

So vermittelte Pastor Mikulski den Kindern mit dieser Geschichte die Botschaft zu Erntedank, dass wir das Gute, was Gott uns geschenkt hat, gut nutzen und nicht verschwenden sollen.

Eine sehr aktuelle Botschaft in einer Zeit, in der wir gedankenlos die Ressourcen unserer Welt verschwenden.

Erntedank in der Arche

Ich habe etwas zu geben, was ich mit anderen teilen kann.
Am 29. und 30. September konnte das Erntedankfest an einem Stand in aller Dankbarkeit erlebt, geteilt und empfunden werden. Dieses Jahr stand der Erntedankstand unter dem Motto „ Apfelernte und vom Korn zum Brot“ und wurde in den Gruppen thematisch aufgegriffen und begleitet. Sachspenden der Eltern und in den Kindergartengruppen liebevoll Vorbereitetes gab es hier zu erstehen. Die Kinder haben eifrig gebastelt, gekocht und gebacken und sich im Anschluss an einem gut gefüllten Erntedankstand erfreut. Der Erlös kommt dem Kinderdorf Agape in Rumänien zugute.
Das Familienzentrum und Kita „Die Arche“ dankt allen Eltern, dass sie die Aktion mit ihrer Spende, ihrer Hilfe sowie ihrem Einkauf beim Erntedank-Stand unterstützt haben.
Es sind 287 € zusammengekommen.

Heike Johner-Fielstedde

Mitmachkonzert in der Arche

Am 16. September hat ein Mitmachkonzert in der Arche mit dem Liedermacher Jörg Sollbach stattgefunden. Das Motto war „ Hey, wir sind stark“. Der Liedermacher hat über eine Stunde alle Kinder und Mitarbeiter*innen in seinen Bann gezogen. Die ganze Zeit begleitete uns auch seine Handpuppe Fridolin. Es waren sehr schöne Mitmachlieder mit religiösen Inhalten und viel Bewegung.
Wir möchten uns herzlich bei dem Förderkreis der Emmausgemeinde, Bezirk Frieden für die Finanzierung bedanken.
Darüber hinaus finanziert uns der Förderkreis noch eine neue Küche in der Froschgruppe.

Vielen herzlichen Dank...
sagt das Arche – Team

„Dank für die Ernte“ – ist das in diesem Jahr voller Krisen und daraus erwachsender Sorgen überhaupt möglich? Ukrainekrieg, Inflation und steigende Preise, Klimawandel und immer noch Corona! Als Vorbereitungsteam des „Gottesdienstes für alle Schuhgrößen“ waren wir uns einig: TROTZ ALLEM haben wir Grund zum Danken! Und das sollte für die Gottesdienstbesucher im Kleinen spürbar werden.

Da staunten die meisten nicht schlecht, als sie während des Gottesdienstes aufstehen und in der Kirche und den angrenzenden Gemeinderäumen umhergehen sollten. Dort waren Stationen aufgebaut zum Riechen, Schmecken, Sehen und Fühlen: Gurken, Zitronen und Nelken am Duft erkennen; bewusst den Geschmacks- und Geruchsunterschied von Weiß- und Schwarzbrot wahrnehmen; den sternförmigen Aufbau des Kerngehäuses eines quer aufgeschnittenen Apfels bestaunen und Apfelstücke kauend genießen; Kastanien, Kornähren, Nudeln, Erbsen u.a. in Fühlkästen ertasten; gemeinsam Mandalas aus Herbstfrüchten, Erbsen, Bohnen, Zweigen und Blättern legen; auf kleine Zettel mein persönliches „Dankeschön!“ malen und an die Pinnwand heften.

Diese ungewöhnliche Form kam an, wobei die Kinder und Jugendlichen sich schneller darauf einlassen konnten. Kommentar einer Konfirmandin: „Endlich muss ich mal nicht nur stillsitzen und zuhören!“. Das war besonders schön, weil in diesem Gottesdienst auch die neuen Katechumen*innen begrüßt wurden.

Gefreut haben sich sicher auch Team und Gäste des „Brackweder Lebensmittelpunktes“. Als Erntedankgabe war um haltbare Lebensmittel gebeten worden, die dann nach dem Gottesdienst an die Ausgabestelle an der Friedhofstraße weitergegeben wurden.

Gabriele Schumann

Die vergangenen zwei Jahre und insbesondere die letzten Monate waren den Menschen nicht gerade wohlgesonnen: Die Corona-Krise hält uns nach wie vor in Atem, der Krieg in der Ukraine und die davon ausgehenden Folgen belasten uns täglich. Steigende Preise für Energie und Lebensmittel bringen viele Bürgerinnen und Bürger in existenzielle Gefahr – sei es gesundheitlich, sei es wirtschaftlich.

Wie kann man in solchen Zeiten unbeschwert Weihnachten feiern?

Weihnachten ist eigentlich ein Fest der Freude. Diese Freude möchte der Brackweder Lebensmittelpunkt allen hilfebedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern zum Weihnachtsfest machen. Mit einer Geste der Solidarität.

Mit einer „Weihnachtskiste“ zum Fest. Gepackt mit Hilfe möglichst vieler Menschen. Sie alle können helfen, dass auch in Haushalten mit wenig Einkommen ein leckeres Weihnachtsessen auf den Tisch kommt. Kaufen Sie etwas Schönes ein und rein in die Kiste: Gebäck, Säfte, Kaffee, Tee, Konserven, Konfitüre, Reis, Nudeln, Süßigkeiten – alles ist willkommen. Wichtig: Alles muss haltbar verpackt sein. Verwenden Sie bitte eine schön verkleidete und offene Kiste oder verschließen Sie Ihre Kiste mit einer durchsichtigen Folie oder ähnlichem, damit der Inhalt sichtbar ist.

Sehr schön wäre es, wenn Sie Ihrer besonderen Weihnachtskiste, für die Sie auch einen festlich dekorierten Schuhkarton verwenden können, einen lieben Weihnachtsgruß hinzufügen; „Fröhliche Weihnachten für alle!“

Auch den Kindern einkommensschwacher Familien möchten wir wieder zum Fest eine Freude bereiten. Mit Spielzeug. Evtl. finden Sie auf Ihrem Dachboden, in einer Kiste oder im Keller funktionierendes und gut erhaltenes Spielzeug. Autos, Puppen, Gesellschaftsspiele CDs oder sonstiges Spielzeug sind sehr willkommen, damit sich diese Kinder zum Weihnachtsfest freuen können.

Brackweder Lebensmittelpunkt: Weihnachtskiste

Die Spender können eine Weihnachtskiste und/oder Spielzeug gerne an folgenden Stellen abgeben:

Direkt beim Brackweder Lebensmittelpunkt, Friedhofstrasse 1
Mittwoch, 14.12.2022
von 12:00 – 17:00 Uhr
Freitag, 16.12.2022
von 09:00 – 17:00 Uhr

Bezirksamt Brackwede, Haupteingang Foyer Germanenstrasse 22.
Mittwoch, 14.12.2022
von 12:00 – 18:00 Uhr

Bezirksamt Senne,
Windelsbleicher Strasse 242., Foyer
Mittwoch, 14.12.2022
Von 12:00 – 18:00 Uhr

Bartholomäus-Gemeindehaus,
ev. Kirchengemeinde Brackwede,
Kirchweg 10
Montag, 12.12.2022 – Mittwoch, 14.12.2022
von 09:00 - 12:00 Uhr

St. Bartholomäus-Gemeindebüro, kath. Kirchengemeinde Senne,
Windelsbleicher Str. 236
Dienstag, 13.12.2022
von 09:00 – 11:00 Uhr

Ansprechpartner: Klaus Milsmann
Tel.: 0176/82096948
Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Hilfe und wünschen Ihnen allen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest.

Der kleine König und sein Pferd Grete

Am 18.10.2022 hatten die Kinder im FZ Emmaus -Ev. Lutherkindergarten einen ganz besonderen Tag.
Das Puppentheater „Niekamp Company“, war da.
Die Kinder waren sehr aufmerksam, freuten sich und lachten aus vollem Herzen.
Zum Schluss gab es einen tosenden Applaus und glückliche Kinder.

Herzlich Willkommen auf dem 17. Senner Adventsmarkt!

Am ersten Adventswochenende soll - nach zweijähriger Pause - wieder der Senner Adventsmarkt rund um den Marktplatz an der Windelsbleicher Straße stattfinden. Nach zwei Jahren wollen die beiden Kirchengemeinden St. Bartholomäus und Emmaus mit dem Stadtbezirk Senne und dem Kulturkreis Senne wieder an die Tradition eines gemeinsamen Adventsmarkt für die Senne anknüpfen.

Stimmungsvoll beleuchtete und dekorierte Stände mit Kunsthandwerk und Dekorationsartikeln sowie ein Schattentheater laden in das Senner Ortszentrum ein. Auf dem Marktplatz ist für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher mit einer großen Auswahl an Speisen, Getränken und Süßigkeiten gesorgt.

Lassen Sie sich durch Lichter und Düfte verzaubern und auf die beginnende Adventszeit einstimmen. Musikalische Darbietungen und Aufführungen auf der Bühne und in der Kirche sorgen für eine weihnachtliche Stimmung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern eine schöne Adventszeit und frohe Weihnachten!

Ihre Veranstaltergemeinschaft:

Kirchengemeinde
St. Bartholomäus
Windelsbleicher Straße 236
33659 Bielefeld

Emmaus Kirchengemeinde
Buschkampstraße 147
33659 Bielefeld

Stadt Bielefeld
Bezirksamt Senne

Windelsbleicher Straße 242
33659 Bielefeld
bezirksamt.senne@bielefeld.de

KULTURKREIS SENNE E.V.

c/o Bezirksamt Senne

Windelsbleicher Straße 242
33659 Bielefeld
kulturkreis-senne@bielefeld.de

MACHT AUF DIE TÜR...

der Lebendige Adventskalender IST WIEDER DA!

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause wollen wir den Lebendigen Adventskalender wieder „lebendig“ werden lassen. Da niemand das Infektionsgeschehen vorhersagen kann, soll er in reduzierter Form stattfinden, als kleiner Kalender mit nur vier Türen. Die Treffen dauern wie gewohnt etwa 30-60 Minuten und finden draußen statt; bei sehr schlechtem Wetter gibt es Rückzugsmöglichkeiten.

Vier Gruppen laden vor den Adventssonntagen jeweils Freitagabend um 18 Uhr ein.

25.11. FÖRDERVEREIN DES MUSEUMS OSTHUSSCHULE
Senner Str. 255

02.12. ABENDKREIS DER FRAUENHILFE CHRISTUS
Hebbelstr. 30

09.12. TEAM DES ÖKUMENISCHEN FRÜHSTÜCKSTREFFS
Schopenhauerweg 14

16.12. BIELEFELDER BEGINENHÖFE e.V.
Karl-Oldewurtel-Str. 31

Ich danke schon jetzt den gastgebenden Gruppen und freue mich auf vielfältige Begegnungen!

Gabriele Schumann

Der Förderverein Lutherkirche lädt herzlich ein in die
KulturKircheLuther
zu einer **Krippenausstellung**

Im letzten Jahr musste die geplante Krippenausstellung – Corona-bedingt - leider ausfallen. Viele Gemeindemitglieder hatten bereits zugesagt, eine Krippe zur Verfügung zu stellen. Da die Idee zu dieser Ausstellung auf großes Interesse gestoßen ist, möchten wir sie in diesem Jahr gerne wieder aufgreifen; geplant ist:

Freitag, 25.11.2022, ab 19.00 Uhr
Ausstellungseröffnung mit Abendimbiss und adventlicher Musik

Samstag, 26.11.2022, von 14.00 bis 17.00 Uhr
offene Kirche – Krippenausstellung

Sonntag, 27.11.2022, von 11.00 bis 13.00 Uhr
Krippenausstellung nach dem Gottesdienst

in unserer **Lutherkirche**, Tulpenweg 9.

Für die Abendveranstaltung bitte die aktuellen Corona-Schutz-Bestimmungen beachten und bis **Mittwoch, 23.11.** anmelden bei:
Gudrun Hilbig, Tel.: 05209-4894
Brunhilde Neumann, Tel.: 05209-4688
Brigitte Zimmermann-Henseler, Tel.: 05209-5099

Wir freuen uns auf Sie / Dich / Euch !

Jubiläumsfeier im Senioren-Netzwerk

Im November 2002 wurde unser Verein nach einem zweijährigen Projektversuch mit großem Engagement gegründet. Leider sind inzwischen einige verstorben, andere nicht mehr in der Lage, aktiv an Veranstaltungen teilzunehmen, und alle sind inzwischen 20 Jahre älter geworden, was sich u. a. darin zeigt, dass mehrtägige Ausflüge, große Radtouren und Wanderungen, Feiern mit Tanz und Helau nicht mehr stattfinden. Auch die Coronapandemie hat für eine Reduzierung der Aktivitäten gesorgt.
Dennoch hat sich gerade in der letzten Zeit gezeigt, wie wichtig Kommunikation und gemeinsame Unternehmungen sind. Wandern, Walken, Radfahren und Spazierengehen, Kartenspielen und Theaterbesuche machen in Gemeinschaft immer noch viel Spaß und fördern die körperliche und geistige Beweglichkeit, wenn auch mit Einschränkungen im Vergleich zur Gründungszeit 2002.
Im Laufe der Jahre gab es Abmeldungen, aber auch viele neue Mitglieder, so dass wir Grund haben, unser Jubiläum zu feiern.

Einladung zum Konzert

Am **11. Dezember** (Sonntag) um **16:00 Uhr** findet ein Konzert mit der ehemaligen Organistin der Emmaus-Kirchengemeinde, Elizaveta Suslova, in der **Friedenskirche** statt. Im Konzert wird sie Klavier spielen, zusätzlich aber auch Orgel sowie Cembalo.

Es werden adventliche Werke von P. Dandrieu, J. S. Bach, A. Vivaldi, S. Rachmaninov, O. Messiaen und anderen Komponisten erklingen.

Elizaveta Suslova (geb. 1999) kommt aus Brandenburg an der Havel, setzt ihr Studium im Hauptfach Orgel an der UdK Berlin bei Prof. Henry Fairs fort und spielt bundesweit Konzerte mit sowohl Orgel- als auch Klaviermusik. Im Juli 2021 hat Elizaveta den 2. Preis beim konzertanten Orgelwettbewerb in Neubrandenburg gewonnen.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende beim Ausgang für die Künstlerin wird gebeten.

Krippenspiel am Heiligabend

Wer macht mit beim Krippenspiel am Heiligabend?

Wie immer brauchen wir Hirten, Engel, natürlich Maria und Josef und.... Lasst Euch überraschen!
Mitmachen können alle Kinder ab 5 Jahren.

Wir proben jeweils samstags von 10.00 – 11.00 Uhr in der Friedenskirche, Schopenhauerweg.

26.11.2022 (Das Stück wird vorgestellt und die Rollen verteilt!)
03.12.2022
10.12.2022
17.12.2022

Freitag, den 23.12.2022, findet von 10.00 - 11.30 Uhr die Generalprobe statt!

Die Aufführung ist am Heiligabend in der Christvesper für Familien um 16.30 Uhr in der Friedenskirche.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bei Pfarrerin Seredszus (493460 oder d.seredszus@gmx.de) - oder kommt zur ersten Probe.

Einladung zu den Adventsfeiern für Senior:innen

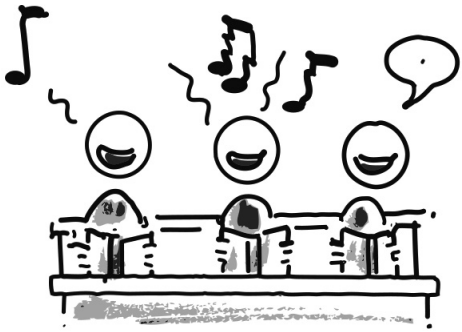
In Gemeinschaft den Advent erleben und natürlich auch gemütlich Kaffeetrinken - dazu laden wir Sie herzlich ein.

Die Feiern finden statt in
Emmaus-Nord
im Anbau der Friedenskirche am
Mittwoch, den 07.12.2022 und am Donnerstag, den 08.12.2022
und in **Emmaus-Süd**
in der Lutherkirche am
Mittwoch, den 07.12.2022, jeweils von 15.00 -17.00 Uhr.

Bitte melden Sie sich bis zum 02.12.22 im Gemeindebüro (Tel. 40895) an. Bitte geben Sie auch an, wenn Sie eine Fahrgelegenheit brauchen.

Es freut sich auf Sie Ihr Pfarrteam
Georg Mikulski, Dorothee Seredszus

Herzliche Einladung zur **ökumenischen Andacht** am **25.11.22 um 18 Uhr** in die **St. Bartholomäuskirche** im Rahmen der Eröffnung des Senner Adventsmarktes und zum **offenen Adventssingen** am **1. und 2. Advent**, jeweils um **18 Uhr** auch an der **St. Bartholomäuskirche**!



Gottesdienste zu Weihnachten und dem Jahreswechsel

24.12. Heiligabend

15:00 Uhr

Friedenskirche
Christvesper für Familien mit kleinen Kindern mit Krippenspiel
Pfarrerin Seredszus

Lutherkirche
Christvesper für Familien
Pfarrer Mikulski

16:30 Uhr

Friedenskirche
Christvesper für Familien mit Krippenspiel
Pfarrerin Seredszus

17:00 Uhr

Open Air vor dem Christusgemeindehaus
Christvesper für Familien
Pfarrer Mikulski

18:00 Uhr

Friedenskirche
Christvesper
Pfarrerin Seredszus

23:00 Uhr

Friedenskirche
Christmette
Pfarrer Mikulski

25.12. 1. Weihnachtstag

18 Uhr Lutherkirche
Gottesdienst
Pfarrerin Seredszus

26.12. 2. Weihnachtstag

10 Uhr Christusgemeindehaus
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Mikulski

31.12. Silvester

17 Uhr Friedenskirche
Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Mikulski

01.01. Neujahr

17 Uhr Friedenskirche
Gottesdienst zur Jahreslosung
Pfarrerin Seredszus

Christusgemeindehaus

04.12. 2. Advent	
11.12. 3. Advent	
18.12. 4. Advent	**10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrerin Seredszus

Die Gottesdienste zu Weihnachten und dem Jahreswechsel finden Sie auf Seite 17

08.01. 1. S. n. Epiphanias	**10 Uhr Gottesdienst** Pfarrer Mikulski
15.01. 2. S. n. Epiphanias	**10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandentaufe** Pfarrerin Seredzsus
22.01. 3. S. n. Epiphanias	**10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrer Mikulski
29.01. letzter S. n. Epiphanias	**11 Uhr Kreuz und Quer Gottesdienst** Pfarrerin Seredzsus
05.02. Septuagesimae	**11 Uhr Gottesdienst für alle Schuhgrößen** Pfarrer Mikulski
12.02. Sexagesimae	**10 Uhr Gottesdienst Jahresfest Frauenhilfe mit Abendmahl** Pfarrer Mikulski
19.02. Estomihi	**10 Uhr Vorstellungsgottesdienst Emmaus Nord** Pfarrerin Seredzsus
26.02. Invokavit	**10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrerin Seredzsus

Friedenskirche	Lutherkirche
11 Uhr Familiengottesdienst Pfarrerin Seredzsus	**11 Uhr Familiengottesdienst** Pfarrer Mikulski
10 Uhr Gottesdienst mit Gospelchor Pfarrer Mikulski	

Die Gottesdienste zu Weihnachten und dem Jahreswechsel finden Sie auf Seite 17

GENESIS 1,31

Gott sah **alles** an,
was **er** gemacht hatte: Und **siehe,**
es war **sehr gut.** «

Monatsspruch **JANUAR** **2023**

Der Förderverein Lutherkirche e.V. lädt herzlich ein zu einer **Andacht am Neujahrsabend 2023** um **18.00 Uhr in den Gemeinderäumen der Lutherkirche**, Tulpenweg 9.
Am Neujahrsabend 2020 hat der Förderverein erstmals die Gestaltung dieser Andacht übernommen und damit an eine alte Tradition in der Lutherkirche angeknüpft.
Wir möchten das Neue Jahr auch dieses Mal wieder mit einer Andacht begrüßen und laden Sie herzlich dazu ein.
Musik, besinnliche aber auch heitere Texte und Gebete sollen wiederum im Mittelpunkt der Andacht stehen. Gerne können auch Teilnehmer*Innen Texte mitbringen, die ihnen wichtig sind.
Nach der Andacht laden wir ein, mit einem Gläschen Saft, Sekt oder Selters gemeinsamen auf das Neue Jahr anzustoßen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest verbunden mit vielen guten Wünschen für das Jahr 2023.

Der Vorstand vom Förderverein:
Gudrun Hilbig
Brunhilde Neumann
Brigitte Zimmermann-Henseler

Zuversicht ist die Gewissheit, dass sich alles erneuern kann.
(Hanna Schnyders)

Auch zu unserem nächsten **Spieleabend am 27.01.2023** in der Lutherkirche laden wir schon jetzt herzlich ein.
Wir beginnen - wie üblich - um **19.00 Uhr** mit einem Abendimbiss.

Die Ev. Jugend Senne wird traditionsgemäß am ersten Samstag nach den Heiligen Drei Könige wieder Weihnachtsbäume einsammeln.
Am **Samstag den 7. Januar 2023** werden **ab 10:00 Uhr** wieder die Jugendlichen der Ev. Jugend Senne oberhalb des Flugplatzes die ausgedienten Weihnachtsbäume einsammeln und um eine Spende bitten. Unterstützt von drei Fahrern wird das Gebiet zwischen Friedhof und A2 abgefahren. Überall wo ein Baum gut sichtbar an der Straße steht, wird dieser aufgeladen und mitgenommen. Bei Mehrfamilienhäusern ist eine Kennzeichnung des Baumes mit dem Namen hilfreich.
Mit dem Erlös der Aktion wollen die Jugendlichen je zur Hälfte die eigene Arbeit und - wie in den Vorjahren - den Verein Ccara e.V. unterstützen.

Wer am Sammlungstag nicht zuhause ist, kann die Spende auch gerne vorab auf das Konto DE43 4786 0125 0054 6450 01 mit Angabe von Name und Straße und dem Hinweis „WBS 2023“ überweisen.

Wer Lust und Zeit hat, kann uns auch gerne am Sammlungstag tatkräftig unterstützen.
Einfach kurz bei unserer Jugendreferentin Anne Kralemann (Tel: 0521 492 904 oder anne.kralemann@verband-brackwede.de) melden.

Carsten Wöhrmann

Ab diesem Jahr wird ebenfalls mit folgendem Banner für die Aktion am Anbau der Friedenskirche und der Sparkasse (Bretonische Straße) geworben:

Gestorben:

20.08.	Reinhold Rietdorf	84 J.
23.08.	Wolfgang Koch	73 J.
23.08.	Wolfgang Hokamp	83 J.
24.08.	Ingrid Maak	87 J.
25.08.	Edith Herrmann	88 J.
26.08.	Peter Hertzer	70 J.
28.08.	Ernst Soll	88 J.
29.08.	Annette Beyermann	84 J.
30.08.	Heinz Kesper	88 J.
07.09.	Emil Kampmann	90 J.
09.09.	Regina Kohl	68 J.
29.09.	Renate Puls	79 J.
01.10.	Renate Michel	84 J.
03.10.	Helga Buse	90 J.
13.10.	Renate Laage	96 J.
16.10.	Gisela Scheer	82 J.
19.10.	Johanna Mansel	96 J.

Taufen:

Laetitia Maria Thomas
Finja Mareike Jebenstreit
Carla Wehmeier
Bendix Burmeier
Leona Eßer
Elias Davin Müller
Lola Micanovic
Bo Gustav Hermes
Cody Ließ
Max Gerber
Bo Uli Vogel
Vida Gründemann
Leandros Karras

Trauungen:

Fabian und Ann-Kathrin Kopania, geb. Rolfes
Andreas und Daniela Hüttermann, geb. Kuhaupt
Nicholas und Sandra De Roy, geb. Eisinger

Wir gratulieren zum Geburtstag
(70, 75, 80, 85, ab 90 alle)

Emmaus-Süd:

05.12.	Thea Hark	95 J.
08.12.	Angelika Möller	70 J.
08.12.	Irmgart Kahra	94 J.
09.12.	Manfred Ostermann	70 J.
13.12.	Georg Kunert	90 J.
13.12.	Irma Schmitt	92 J.
13.12.	Edgar Pede	93 J.
17.12.	Fritz Krone	90 J.
18.12.	Erika Heimannsberg	75 J.
19.12.	Käthe Weissenburger	98 J.
21.12.	Klaus-Peter Kleiner	85 J.
26.12.	Günter Hansmeier	75 J.
02.01.	Margot Kreft	99 J.
05.01.	Ingrid Maßmann	75 J.
06.01.	Monika Elsenheimer	70 J.
06.01.	Helga Jacob-Ebbinghaus-Koulouris	80 J.
08.01.	Almuth Kadagies	90 J.
12.01.	Dietmar Magerkohl	75 J.
18.01.	Gerdi Potthast	95 J.
22.01.	Ingrid Wulle	91 J.
23.01.	Annegret Schildmann	70 J.

28.01. Hartmut Kreft 75 J.
31.01. Jens-Werner Kipp 75 J.
31.01. Lieselotte Werner 85 J.
31.01. Erika Spruch 90 J.
02.02. Renate Rethmeier 85 J.
04.02. Wilfried Jokisch 75 J.
11.02. Adelheid Walter 90 J.
17.02. Herbert Groß 94 J.
19.02. Ellinor Engeling 93 J.
20.02. Nina Achmetschin 75 J.
20.02. Siegrid Effnert 80 J.
21.02. Herbert Niemeyer 80 J.
22.02. Helga Beinker 92 J.
24.02. Helga Hagemann 97 J.
25.02. Roman-Wolfgang Kaerlein 75 J.
28.02. Ruth Hoerdler 85 J.
28.02. Klaus Bergmann 97 J.
29.02. Birgit Miele 75 J.
29.02. Elvira Reichert 75 J.

Emmaus-Nord:

02.12. Siegried Brand 95 J.
03.12. Peter Dyck 95 J.
04.12. Siegfried Heimer 91 J.
09.12. Erika Meinert 75 J.
16.12. Rainer Bökenbrink 75 J.
16.12. Wolfgang Schmidt 80 J.
18.12. Ursula Wienbröker 85 J.
20.12. Helga Sielemann 75 J.
20.12. Günther Sterz 94 J.
21.12. Erhard Kunert 70 J.
23.12. Gisela Kröhnert 70 J.
23.12. Manfred Menzel 85 J.
25.12. Lothar Korten 80 J.
27.12. Günther Stankawitz 92 J.
29.12. Gerhard Hahn 85 J.
30.12. Hartmut Schaefer 91 J.
04.01. Giesela Becker 75 J.
05.01. Jürgen Semrau 80 J.
05.01. Dieter Sieksmeier 80 J.
06.01. Detlef Becker 75 J.
07.01. Ingetraud Heitmann 90 J.
09.01. Gerhard Sprenger 101 J.
10.01. Hans Oschmann 85 J.
12.01. Kurt Boguschewski 92 J.
21.01. Jochen Bentrup 80 J.
22.01. Hartmut Kröhnert 75 J.
23.01. Dieter Wolff 80 J.
24.01. Kornelia Meley 70 J.
28.01. Peter Zurheide 70 J.
28.01. Ursula Wilke 75 J.
29.01. Ilse Bachmann 85 J.
30.01. Waltraud Kunze 80 J.
30.01. Dr. Gerhard Pleuger 92 J.
01.02. Dr. Hermann Braun 91 J.
02.02. Herbert Dauks 94 J.
04.02. Kurt Dieckmann 85 J.
11.02. Karin Jacobebbinghaus 75 J.
13.02. Hildegard Schröder 96 J.
14.02. Lisa Schulz 91 J.
16.02. Ursula Stieghorst 80 J.
17.02. Monika Schroedter 70 J.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Ihnen Gottes Segen!

Unsere Pfarrerin und unser Pfarrer besuchen Sie in der Regel mindestens zum 80., 85., 90., 93., und ab dem 95. Geburtstag jedes Jahr.

Frauenhilfe / Frauenkreise

Abendkreis der Frauenhilfe
Christus-Gemeindehaus
14.12., 11.01., 25.01., 08.02., 22.02.
Mittwochs, jeweils 19:00 Uhr
Rosemarie Rüter ☎ 40 34 23

Abendkreis Lutherkirche
14.12., 04.01., 18.01., 01.02., 15.02.
Mittwochs, jeweils um 20:00 Uhr
Gudrun Hilbig ☎ 05209 - 48 94
Treffen finden nach Absprache statt!

Abendkreis der Frauenhilfe
Friedenskirche
01.12., 15.12., 12.01., 26.01., 09.02., 23.02.
Donnerstags, jeweils um 17:00 Uhr
Birgit Wolf ☎ 96 289 33
wolf.bi@arcor.de

Kirchenmusik

Posaunenchor
Christus-Gemeindehaus / Lutherkirche
Montag, 18:30 Uhr, Gemeindehaus Luther
Thorsten Wieking ☎ 20 51 52

Gospelchor
Mittwoch, 20:00 Uhr, Friedenskirche

Alfred Schenk ☎ 05231-3014405

Frauenchor
Mittwoch, 10:00 Uhr Friedenskirche
Ursula Menze ☎ 49 13 84

Posaunenchor
Friedenskirche
Donnerstag, 19:00 Uhr
Gustav-Adolf Lent ☎ 40 21 13

Orgel
Gustav-Adolf Lent ☎ 40 21 13
💻gustav-adolf.lent@gmx.de

Orgel
Jinhwa Lee ☎ 0178 - 9709584
💻haeurim27@gmail.com

Seniorenarbeit

Seniorenclub Christusgemeindehaus
02.12., 13.01.,03.02.
Freitags, jeweils um 15:00 Uhr
Rita Hamann ☎ 40 24 70

Dienstags-Treff Lutherkirche
10.01., 24.01., 07.02., 21.02.
Dienstags, 14-tägig, jeweils um 15:00 Uhr
Barbara Zimmermann ☎05209 - 23 42

Offene Tür Friedenskirche
14.12. 18.01., 01.02., 15.02.
Mittwochs, jeweils um 15:00 Uhr
Anke Sonnenburg ☎ 49 36 20

Senioren-Netzwerk Senne
Körperliche und geistige Aktivität erhalten durch regelmäßige Veranstaltungen für alle Senioren ab 55.
Termine siehe Handzettel
Buschkampstraße 147
Öffnungszeiten: Di. & Do. 9:00 - 11:00 Uhr
Angelika Kalkof
☎ 32 95 095 🗎 40 36 56
💻 koordination@senioren-netzwerk-senne.de

Bibel- / Gesprächskreise

Bibelkreis Friedenskirche
11.11., 25.11., 20.01., 03.02., 17.02.
Freitags, jeweils um 17:00 Uhr
Rolf Rose ☎ 49 36 11

Bibelstunde Lutherkirche
Jeden Freitag, 15:30 Uhr
Frau Strasser ☎ 05209 7849239
☎ 0178 628 0534

Oekumenisches Frühstück und Mittagstisch

Oekumenisches Frühstück
Donnerstag 9:00 Uhr in der Friedenskirche
01.12., 15.12, 12.01., 26.01., 09.02., 23.02.
Petra Leifker ☎0521 / 491612
Gisela Kröhnert ☎ 0521 / 493034

Schülermittagstisch
Mo. - Do. von 12:00 - 14:00 Uhr im Christus-Gemeindehaus,

Mo. + Do. ab 13:00 Uhr am Bisonweg,

Mo. - Do. 11:45 - 13:45 Uhr im HoT-Zefi

Weitere Gruppen, Kreise und Angebote

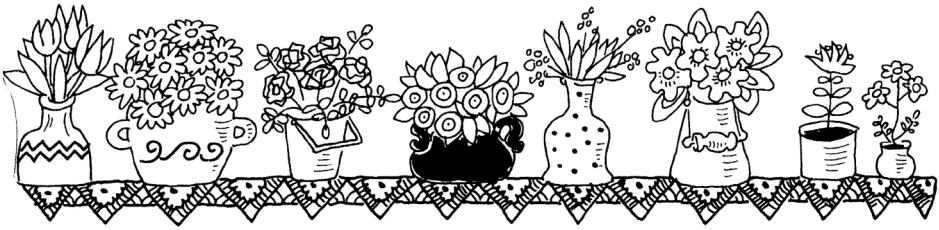
Krabbelgruppe Lutherkirche
Montag 9:30 - 11:30 Uhr
Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr
Ines Artner / Axel Bartelsmeier
☎ 05209-5223

Abstinenter Freundeskreis
im Caritasverband Christus-Gemeindehaus
Montag 18:30 - 20:00 Uhr
☎ 05205 - 70 90 1

Frühstück im Tulpencafé
jeden 4. Montag im Monat
jeweils um 09:30 Uhr

Nachbarschaftstreff Lutherkirche
Tulpenweg 9

Ansprechpartnerin:
Simone Nogossek
☎ 94239116
simone.nogossek@diakonie-bielefeld.de



Pfarrteam

Pfarrer Georg Mikulski
Diskusweg 33a
☎ 55 73 72 33
💻 georg.mikulski@bitel.net

Pfarrerin Dorothee Seredszus
Schopenhauerweg 18
☎ 49 34 60
💻 d.seredszus@gmx.de

Gemeindebüro und Fördervereine

Gemeindebüro
Buschkampstr. 147 (im Gemeindehaus)
Marita Schwarzbich
☎ 40 89 5 🗎 40 36 56
💻 emmaus-senne@bitel.net
Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr. 9-12 Uhr

Internetseite der Emmaus-Gemeinde
www.emmaus-senne.ekvw.de

Konto Verband ev. Kirchengemeinde
IBAN DE65 4805 0161 0050 0265 74
Sparkasse Bielefeld
Verwendungszweck:
Emmausgemeinde und Zweck

Fördervereine

Stiftung Fünf Brote und zwei Fische
IBAN DE65 4805 0161 0050 0265 74
Sparkasse Bielefeld

Förderkreis des Bezirks Christus-Senne e.V.
IBAN DE25 4806 0036 3600 9824 00
Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG

Förderkreis Friedenskirche Senne e.V.
IBAN DE43 4786 0125 0054 6450 01
Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG

Förderverein Lutherkirche e.V.
IBAN DE89 4805 0161 0016 2129 12
Sparkasse Bielefeld

Jugendarbeit

HoT Senne
Jan-Paul Bökenbrink, Nina Böker
Buschkampstr. 147
☎ 40 36 22 🗎 42 97 12
💻 hotsenne@diakonie-bielefeld.de

Treffpunkt Bisonweg
Inga Palberg

☎ 0160 - 95746433
💻 zefi@diakonie-bielefeld.de

HoT Zefi
Axel Bartelsmeier, Ines Artner
Primelweg 15
☎ 05209 - 5223
💻 zefi@diakonie-bielefeld.de

Evangelische Jugend Senne
Anne Kralemann
Schopenhauerweg 14
☎ 49 29 04
💻 anne.kralemann@verband-brackwede.de

Küster

Heiko Fechner
(Lutherkirche, Christus-Gemeindehaus)
☎ 0176 - 94 64 44 55
heiko.fechner.kirche@gmail.com

Olaf Wiegand
(Friedenskirche)
☎ 0176 - 46 64 52 13
olafwiegand-friedenskirche@gmx.de

Kindertagesstätten

Ev. Kita Christus + Familienzentrum Emmaus
Leiter: Martin Gürtler
Hermann-Windel-Str. 2, 33659 Bielefeld
☎ 0521 - 94 239 760
💻 christus-kiga@verband-brackwede.de

Ev. Kita + Familienzentrum "Die Arche"
Leiterin: Heike Johner-Fielstedde
Max-Planck-Str. 18, 33659 Bielefeld
☎ 0521 - 94 239 740
💻 kita-die-arche@verband-brackwede.de

Ev. Kita Luther + Familienzentrum Emmaus
Leiterin: Kristina Lekic
Primelweg 17, 33659 Bielefeld
☎ 0521 - 94 239 720
💻 luther-kiga@verband-brackwede.de

Ev. Kita Unterm Regenbogen
Leiterin: Joanna Rogalla
Schopenhauerweg 12, 33659 Bielefeld
☎ 0521 - 94 239 730
💻 kita-regenbogen@verband-brackwede.de

weitere Kontakte

Treffpunkt Alter / Seniorenberatung
Simone Nogossek
☎ 94239116
💻simone.nogossek@diakonie-bielefeld.de

Diakoniestation
☎ 0521 - 94 23 92 00
☎ 05209 - 91 96 005

Beratungsstelle für Familien, Kinder und Jugendliche
Reichowplatz 3 33689 Bielefeld
☎ 05205 - 28 80

Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche
(kostenlos, Mo - Fr. 13 - 20 Uhr)
☎ 0800 - 111 0 333